



„In ihrer Fraktion gibt es heftigen Widerstand gegen Pläne von Bundesfinanzminister Peer Steinbrück zur Zulassung von Immobilienfonds - so genannten Reits - an deutschen Börsen. Teilen Sie die Bedenken?“

„Viele Abgeordnete fürchten, dass Mieter negativ beeinträchtigt werden, wenn börsennotierte Fonds in Deutschland massiv Wohnungen kaufen. Wir müssen diese Bedenken ernst nehmen. Deshalb verhandeln die Experten der Fraktion zurzeit mit Steinbrück darüber, in welcher Form das Gesetz kommen kann und ob es überhaupt kommen muss.“

„Wo stehen Sie?“

„Ich stehe auf der Seite von Peer Steinbrück. Er hat Recht hat, wenn er sagt, **ohne ein solches Gesetz geht unseren Börsen ein wichtiger Markt verloren.** Wir müssen akzeptieren, dass börsennotierte Fonds generell Wohnungen kaufen können. Wir sollten aber darüber nachdenken, ob man bei bestimmten Wohnungen die Möglichkeiten des Erwerbs durch Reits beschränkt.“

Berliner Zeitung, 22.9.2006